



PSM
Sabine Schmidt
Köpenicker Strasse 126
10179 Berlin
mobile: +49 178 7855167
phone: +49 30 75524626
fax: +49 30 75524625
office@psm-gallery.com
www.psm-gallery.com

CHRISTIAN FALSNAES **Performance Works**

Eröffnung: 17. September 2014, 18-22 Uhr
Dauer der Ausstellung: 18. September – 1. November 2014
Öffnungszeiten: Dienstag – Samstag 12 – 18 Uhr

Anlässlich seiner zweiten Einzelausstellung bei PSM präsentiert Christian Falsnaes eine Serie potentieller Performance-Arbeiten, die ausschließlich im Falle eines Ankaufes realisiert werden; sofern sie nicht gekauft werden, existieren sie nicht.

Die Beziehung zwischen Kunst und Publikum spielt eine zentrale Rolle im Werk von Christian Falsnaes. Er arbeitet mit dem gemeinschaftlichen menschlichen Körper als Hauptmaterial, indem er Situationen kreiert, die den Betrachter als aktiven Bestandteil seiner Kunst einbeziehen.

Im Gegensatz zu seinen bisherigen Performances, in denen oft die Rolle des Betrachters in den Fokus gerückt wird, konzentrieren sich die in dieser Ausstellung präsentierten Arbeiten auf die Rolle des Käufers. An der Schnittstelle zwischen Performance und anderen Medien wie Zeichnung, Fotografie, Video oder Malerei realisiert, beschäftigen sich alle Arbeiten mit dem Konzept von Eigentümerschaft in unterschiedlichen Auslegungen.

In jeder Performance werden Entscheidungen bezüglich spezifischer Performances von der Person getroffen, die die Arbeit kauft. Die Performances setzen einen Käufer voraus, um komplettiert zu werden. Die Umstände, die der Produktion einer jeden Performance zugrunde liegen, werden in die Arbeit selbst integriert.

Fulfilling Your Expectations ist eine Performance, die nur einmal gezeigt wird – und zwar nur dem Käufer dieser Arbeit.

In der Performance *Many* entstehen auf der Basis eines Skripts ein Gemälde, eine Zeichnung und ein Photo auf einer Leinwand in Zusammenarbeit zwischen Falsnaes und dem Käufer der Arbeit.

Sample ist eine Performance, die aus 5 Situationen verschiedener früherer Performances von Falsnaes besteht, die von dem Käufer der Arbeit aus einem Archiv ausgewählt werden. Die neue Arbeit wird mit Video-Aufnahmen dokumentiert, während diese mit einem Publikum durchgeführt wird, daß von dem Käufer eingeladen wird. Der Käufer komponiert eine Performance, definiert den Kontext in dem diese durchgeführt wird und besitzt die Video Arbeit, die produziert wird, um diese zu dokumentieren.

Für *Workshop* wird dem Käufer alles Notwendige gelehrt, um die Arbeit eigenständig leiten zu können und um in der Lage und dazu berechtigt zu sein, diese auszuführen.

Time/Line/Movement ist eine Serie von Zeichnungen, die von Ihrem Käufer abgezeichnet und anschließend verbrannt werden.

Während der Ausstellung wird es die Rolle der Galerie sein, lediglich die Produktion von neuen Werken zu unterstützen, anstatt diese auszustellen, da alle potentiellen Performances nur bei Ankauf realisiert werden.

Alles benötigte Material für die potentiellen Performances und alle benötigten Informationen über den Realisationsprozeß jeder Arbeit, werden vom den Galerie Mitarbeitern auf Wunsch zur Verfügung gestellt.